



Gymnasium St. Wolfhelm

**Herzlich willkommen zum
Informationsabend
für
Eltern von
SchülerInnen im
4. Grundschuljahr**



Gymnasium St. Wolfhelm

Einleitende Grundgedanken

Sie bevorzugen für Ihr Kind eine gymnasiale Schulbildung?

Sie wünschen sich eine Schule mit verlässlichen Strukturen,

- in der Ihr Kind mit seinen Stärken wahrgenommen und optimal gefördert wird,
- die neben fachlichen Kompetenzen auch soziale Kompetenzen fördert,
- die unterstützende Angebote zur Lernbegleitung bereit hält,
- in der sich Ihr Kind wohl fühlt und als Person entfalten kann?

Sie legen Wert auf eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule?

Wir wissen, worauf es ankommt!

- Wir ermöglichen individuelle Lernwege.
- Wir gehen auf die Stärken und Schwächen unserer SchülerInnen ein.
- Wir fördern und fordern.
- Wir sind auf dem Weg zur Umsetzung der G9-Entscheidung.



Gymnasium St. Wolfhelm

Einleitende Grundgedanken

Fragen, die Eltern sich stellen sollten, wenn das Kind die Schulform „Gymnasium“ besuchen soll:

- **Geht Ihr Kind gern in die Schule?**
- **Braucht Ihr Kind wenige, mehrere, viele Übungen, um schulische Inhalte zu verstehen?**
- **Verliert Ihr Kind schnell sein Interesse an einer Sache?**
- **Stellt Ihr Kind viele Fragen?**
- **Lernt Ihr Kind gern?**
- **Wie viel Raum nimmt das Thema Schule im Alltag ein?**
- **Wie und wo nimmt die Schule diesen Raum ein?**
- **Beschäftigt sich Ihr Kind gerne mit selbst gewählten Themen?**
- **Macht Ihr Kind selbstständig seine Hausaufgaben?**
- **Freut sich Ihr Kind über vertiefende Informationen?**



Gymnasium St. Wolfhelm

Einleitende Grundgedanken

Wir strukturieren den Lerntag

- **Wir hasten nicht durch den Schultag.**
- **Wir arbeiten hauptsächlich in Doppelstunden.**
- **Wir integrieren Hausaufgaben weitgehend in Lernzeiten.**
- **Wir arbeiten mit Neigungsbändern, klassenübergreifend, teilweise sogar fächer- und stufenübergreifend.**
- **Wir fördern klassenübergreifend in kleinen Lerngruppen (→ optionale ESO-Stunden) in allen Kernfächern.**

Wir legen Wert auf Partizipation

- **Wir verstehen Schulentwicklung als ein Miteinander von SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen**
- **Wir arbeiten gemeinsam an der konzeptionellen Gestaltung des Ganztages**
- **Wir arbeiten zusammen mit externen Partnern, u.a. mit Experten aus der Elternschaft, der Jugendhilfe, Rechtsexperten u.v.a.m.**



Gymnasium St. Wolfhelm

Einleitende Grundgedanken

Unsere Angebote sind:

- **Qualifizierte und engagierte Lehrerinnen u. Lehrer**
- **Modern ausgestattete, helle Klassenräume; die i. d. R. über interaktive Whiteboards mit Beamer und Projektionskameras verfügen.**
- **Fachräume, die zum Experimentieren anregen.**
- **Moderne Sport- und Spielstätten**
- **Möglichkeit zur Recherche und zum Selbstlernen in der Bibliothek und in eigens eingerichteten Medienräumen.**
- **Mittagessen in der schuleigenen Mensa**
- **Schülernahe Angebote in der Übermittagsbetreuung**
- **Verlässlicher Ganzttag an allen Tagen bis 16.30 Uhr**



Gymnasium St. Wolfhelm

Die Erprobungsstufe als Nahtstelle zwischen Grundschule u. Gymnasium (I)

Sanfter Übergang:

- **Grundschulbezogene Klassenbildung** (Dialog mit den ehemaligen GrundschullehrerInnen), selbstverständlich finden auch individuelle Wünsche Berücksichtigung
- **Methodische Kontinuität**, wie z. B. im Bereich Freiarbeit, selbstständiges Lernen, Lernen lernen usw.
- **Angleichung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen** durch gezielte Diagnostik
- **Informatives Kennenlernen** der neuen Klassen und des Klassenlehrerteams vor den Sommerferien
- **1. Schultag:** schulische Begrüßungsfeier, mitgestaltet durch ältere SuS` und **Begrüßungsgottesdienst**
- Begleitung und Hilfestellung durch **Klassenpaten, Schulsanitätern** und **Medienscouts**



Gymnasium St. Wolfhelm

Die Erprobungsstufe als Nahtstelle zwischen Grundschule u. Gymnasium (II)

Sanfter Übergang (Fortsetzung I):

- Verlässliche Betreuung durch **Klassenlehrerteams**, die verstärkt und langfristig (5-7) eingesetzt werden, z. T. auch fachfremd
- **Sozialintegrative Beratung** (Schulsozialarbeiter, Streitschlichter), bevorzugt während der Mittagspause an den Langtagen; aber auch in der 2. großen Pause
- Unser „**Auszeitraum**“ als „pädagogisches Angebot“ in der Obhut einer pädagogisch qualifizierten Fachkraft
- **Pausen-** und **Spielangebote, begleitete Mittagspause:** Kletterwand, Tischtennis u. –fußball, Drinnen- und Draußenspiele, Schulgarten, Arbeitsgemeinschaften, Tutorien und Silentien
- „**Ulfilas**“ und **Mensa** als Garanten für das leibliche Wohl
- Seit 2014/15 **Gebundener Ganzttag** als Garant für einen **rhythmisch** gestalteten Schultag
- Seit 2013/14 **Verlässlicher Ganzttag** (optional): zuverlässig und beitragsfrei



Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum **gebundenen** Ganzttag

3 Langtage:

MO, MI, DO von **08.00** bis **15.00 Uhr**
mit **einstündiger**, altersgemäß gestalteter
Mittagspause

2 Kurztage: DI, FR von **08.00** bis **13.10** Uhr

→ **33** reguläre Wochenstunden pro Jgst.e

→ **198** Wochenstunden in der SI (auch unter den Bedingungen von G9), denn am Ganztageserlass hat sich nichts geändert.



Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum **gebundenen** Ganzttag

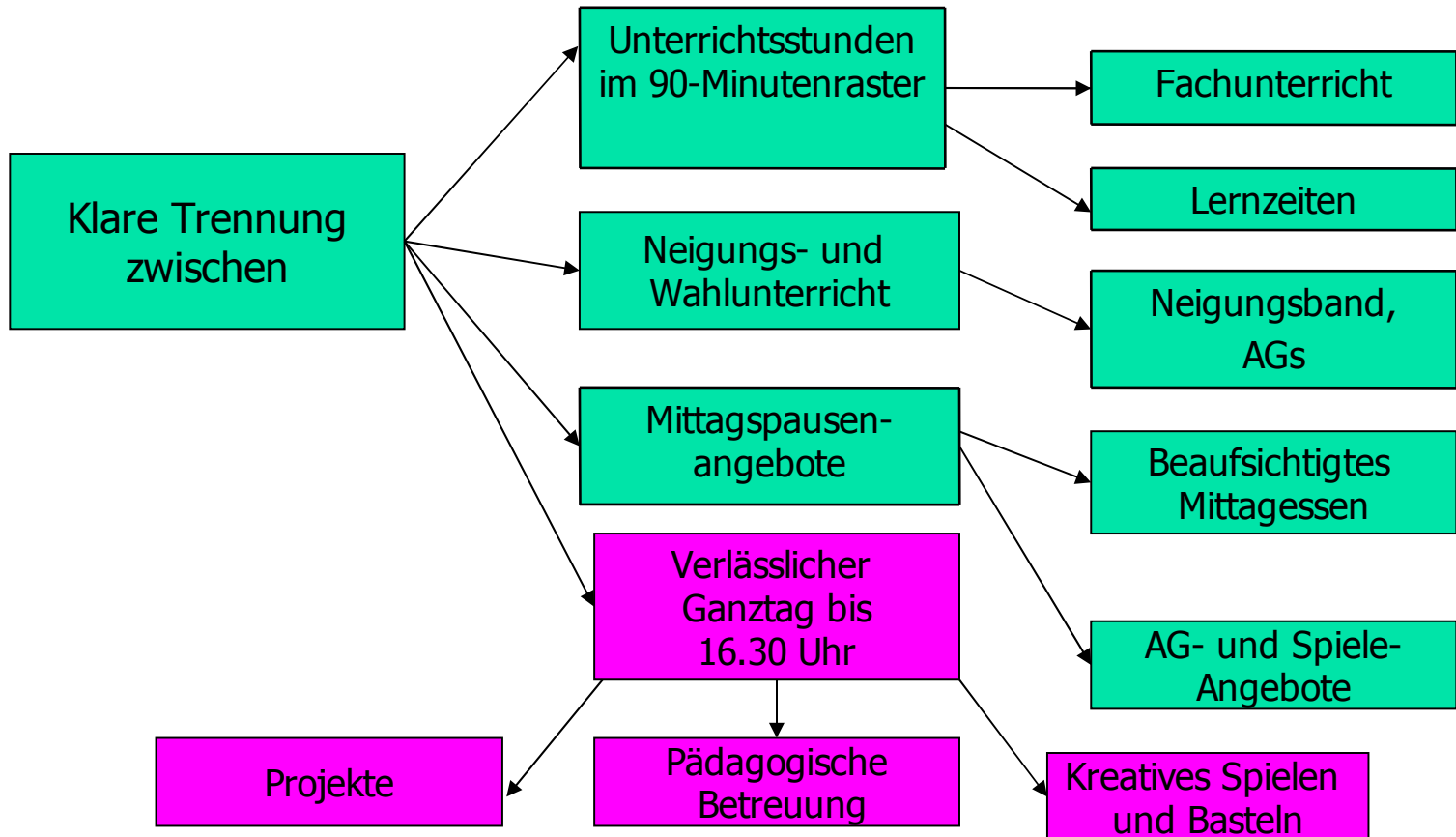
Der gebundene Ganzttag hat viele Vorteile

- **Vielfältiges Unterrichts- und Neigungsangebot**
- **Mehr Zeit für entspanntes Lernen**
- **Wechsel von Arbeits- und Entspannungsphasen**
- **Lernzeiten und Lernbüro statt Hausaufgaben**
- **Mehr echte Zeit für das Familienleben**
- **Freizeitaktivitäten können weiterhin ausgeübt werden.**

Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum gebundenen Ganztag

Rhythmisierung





Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum **gebundenen** Ganzttag

a)

Rhythmisierung des Unterrichts

Zeitliche Rhythmisierung:

- Doppelstundenprinzip führt zu einer Minimierung des täglichen Fächerangebotes
 - Erhöhung der Konzentration auf fachliche Inhalte.

Inhaltliche Rhythmisierung:

- innere Differenzierung, u. a. durch Einsatz wechselnder Lern- und Unterrichtsmethoden.
- Integration der Hausaufgaben in den Regelunterricht (**Lernzeiten** und **Einbinden von Übungseinheiten** in den Fachunterricht).
- über das Regelangebot hinausgehende Fächer, wie **LL**, **ITG**, **MINT**, **Technik** und diverse **AGs** im **Neigungsband**, wie z.B. Theater-, Percussion-, Lese-AG



Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum **gebundenen** Ganzttag

Lernzeiten (ESP- und ESO-Stunden) statt Hausaufgaben

(derzeit unter G8-Bedingungen praktiziert; wird beim Übergang zu G9 angeglichen)

ESP-Stunden in 5 (D/E), 6 (M), 8 (E), 9 (M)

**ESO-Stunden durchgehend von 5 – 9 in D, M, FSp
dienen**

- **der Übung, Festigung und Vertiefung** (= Aufgaben, die mit traditionellen Hausaufgaben in Verbindung gebracht werden)
- **der Unterstützung der individuellen Lernprozesse** und
- **dem selbst regulierten eigenverantwortlichen Lernen**

Organizer (Mitteilungsheft) dient als Kommunikationsmittel mit den Eltern. Er gibt Auskunft darüber, an welchen Lerninhalten die SuS arbeiten sollen und gearbeitet haben.

Hohes Maß an Transparenz

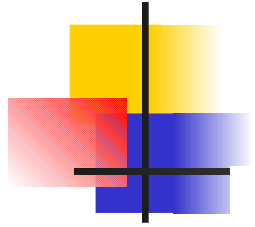


Gymnasium St. Wolfhelm

Gedanken zum **verlässlichen** Ganzttag

Für SchülerInnen aller 5. und 6. Klassen

- Von montags bis freitags, jeweils bis 16.30 Uhr, außer während der Schulferien, beweglicher Ferientage und Feiertage
- Flexible Inanspruchnahme des Angebots bezogen auf bestimmte Wochentage und Zeiten
- Kompatibilität mit den Angeboten unseres gebundenen Ganztages
 - Pädagogische Betreuung
 - Projekte
 - Kreatives Spielen und Basteln
- Kostenfrei



Gymnasium St. Wolfhelm

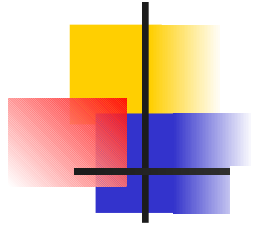
Auf dem Weg zur Umsetzung von G9

Derzeitige Vorgaben

- **Umstellungsprozess soll im Schuljahr 2019/20 erfolgen; und zwar beginnend mit den dann aktuellen Jahrgangsstufen 5 und 6. Das bedeutet: die jetzigen Grundschulklassen 3 und 4 sind davon betroffen. Damit einhergehende Prämisse:**

Qualität geht vor Tempo!

- **G9 ist als Leitentscheidung politisch gesetzt!**
- **Beibehaltung von G8 ist nur noch als Ausnahmeregelung möglich.**



Gymnasium St. Wolfhelm

Auf dem Weg zur Umsetzung von G9

- **188 Wochenstunden in der SI (5-10)**, davon 8 Ergänzungsstunden
- **Gebundener Ganzttag: es sind keine Gesetzesänderungen vorgesehen; es bleibt weiterhin bei 198 WStd.en. Das Mehr an Stunden dient der Profilbildung und der individuellen Förderung.**
- **ZP 10** und Beibehaltung der zentralen Leistungsüberprüfungen am Ende der EF, wobei es 2024/25 keine EF geben wird
- **Digitalisierung:** die Curricula sämtlicher Unterrichtsfächer werden dahingehend überarbeitet.
- **Einsetzen der 2. FSp: Jgst.e 7**
- In der **SII Absenkung** der WStd.enzahl **von 34 auf 32**

Gymnasium St. Wolfhelm

Daten und Fakten (I)

Schülerzahlen im Schuljahr 2017/18	SI: 470 SII: 235
Anzahl der Klassen in SI	19
SchülerInnen im bilingualen Profil	SI: 112 SII: 18
SchülerInnen im MINT-Profil	SI: 253 (MINT 5/6; Technik 7; IF/CH/PH-Diff-Bereich)
Anzahl unserer AbiturientInnen	2015: 82 2016: 86 2017:103 2018: 77
LehrerInnen	55 8 ReferendarInnen
Schulsozialarbeit	1
Betreuung im gebundenen u. verlässl. Ganztag	2
Sonderpädagoge	1

Gymnasium St. Wolfhelm

Daten und Fakten (II)

<p>Schwerpunkte bzw. Profile im obligatorischen Unterricht</p>	<p>Klassisch-gymnasiales Profil, ergänzt durch sprachlich-bilinguale, mathematisch-naturwissenschaftliche (MINT-Profil) und musisch-künstlerische Schwerpunkte</p>
<p>Ausstattung</p>	<p>Fachräume in allen Naturwissenschaften, in Informatik, in Kunst, in Musik und in Erdkunde, zusätzlich Mensa, Cafeteria, Bibliothek, Medienräume, eigene Räume für den verlässlichen Ganzttag und Aula. In allen Räumen ist über Funk ein Internetzugang möglich. Dazu stehen Laptops und Beamer zur Verfügung. Klassen-, Kurs- u. Fachräume sind mit Whiteboards ausgestattet.</p>

Gymnasium St. Wolfhelm

Unsere Profile im Überblick

<p>Klassisch-gymnasiales Profil</p>	<p>Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt</p>	<p>Sprachliche Sonderprofile: (bilinguales) Englisch – Profil u. /o. Niederländisch -AG</p>	<p>Musisch-künstlerischer Schwerpunkt</p>
<p>Entscheidung in Klasse 5 für <u>Latein</u> oder <u>Französisch</u> ab Klasse 6 (7 bei G9) <u>Latinum</u> am Ende von Klasse 10</p>			
<p>Französisch als 3. Fremdsprache in Jgst. 8</p>	<p>Im Wahldiff.-Bereich ab Jgst. 8 Wahl von mathematisch-naturwissenschaftlichen Angeboten</p>	<p>Bilingualer Zweig mit verstärktem Englischunterricht ab Klasse 5 Niederländisch-AG ab Klasse 7</p>	<p>Intensive Musikerziehung ab Kl. 5 Teilnahme an vokalen und instrumentalen AGs, Orchester u. Bläserkreis, Jazzcombo, IP Mehrere Theater-AGs</p>
<p>Italienisch als 4. Fremdsprache in Jgst. 10, Sprachl. Schwerpunkt in der Oberstufe</p>	<p>Teilnahme an mathematisch-naturwissenschaftlichen AGs und Wettbewerben</p>	<p>Bilinguale Sachfächer sind: Erdkunde u. Biologie</p>	<p>Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben u. Zeitungsprojekten, Literaturkurse Theaterprojekte</p>
<p>Teilnahme an Austauschfahrten und Sprachreisen, Erwerb von Sprachzertifikaten, wie DELF und Celi</p>			

Gymnasium St. Wolfhelm

Unser Sprachenangebot im Überblick

<i>Klasse/Jahrgangsstufe</i>	<i>Beginn einer neuen Fremdsprache</i>	<i>Funktion in der Schullaufbahn</i>
11		
10 (11)	Italienisch	<u>Freiwillige</u> dritte oder vierte Fremdsprache
9		
8 (9)	Französisch (WP II)	<u>Freiwillige</u> dritte Fremdsprache
7	Niederländisch	AG
6 (7)	Französisch oder Latein (WP I)	Verpflichtende zweite Fremdsprache
5	Englisch	Fortführung der ersten Fremdsprache Bilinguale Angebote



Gymnasium St. Wolfhelm

Sprachzertifikate

DELF (d'Etudes en Langue Française)
(DEL F A2-AG, für die Jgst.en 8-12)

Celi: (Certificato di competenza elementare in italiano come L2)
(Niveau B1)
(individuelle Vorbereitung in der Oberstufe)

Hinter diesen Kürzeln verbergen sich international anerkannte Sprachprüfungen. Die Prüfungen werden auf regionaler Ebene von außerschulischen Instituten durchgeführt. Die Diplome, die nach erfolgreicher Prüfung verliehen werden, sind Eingangsvoraussetzungen für den Besuch vieler Hochschulen, vor allem im Ausland. Die Schule bietet Vorbereitungskurse für solche Sprachprüfungen in Form von AGs an.



Gymnasium St. Wolfhelm

Internationaler Schüleraustausch (I)

- **England: Peterborough**
- **Frankreich: Klasse 9
Landrecies**
- **Italien: Klasse 11, Dolo**
- **Niederlande: NL-AG, Stufe 7,
Venlo**



Gymnasium St. Wolfhelm

Internationaler Schüleraustausch und Schülerbetriebspraktikum (II)

Zusätzliche Veranstaltungen:

- **Brigitte Sauzay – Quartalsaufenthalte in Landrecies (individuell, hauptsächlich in Jgst.e 8)**
- **Jährliche Lüttichfahrt in der Weihnachtszeit (Jgst.e 8, gemeinsame Fahrt von F6 und F8)**
- **Besuch des Europaparlaments in Brüssel (Diff-Kurse F/ EK-GE; F-Kurs i. d. Oberstufe)**
- **Wochenende in der Hauptstadt Paris (F-Kurs i. d. Oberstufe)**
- **Besuch des LVR-Museum in Xanten oder Römisch-germanisches Museum in Köln (Lat-Kurs am Ende der Jgst.e 6)**
- **Debating Club**
- **Individuelles Auslandsschülerbetriebspraktikum**

„Zertifizierte Europaschule“



Gymnasium St. Wolfhelm

Bilingualer Zweig (I)

Mehr als vertiefter Englischunterricht

Jgst. 5 u. 6: Vorbereitender Englischunterricht (einstündig) zwecks Vorbereitung der in Jgst.e 7 und 8 einsetzenden Sachfächern Erdkunde (7) u. Biologie (8)

Englisch fungiert nicht mehr nur als Fremdsprache, sondern als Arbeitssprache und damit als Verständigungsmittel mit einem konkreten Praxisbezug.

Im Sachfachunterricht wird darauf geachtet, dass auch die deutschen Fachbegriffe vermittelt werden. Daher ist ein Wechsel in die regulären deutschsprachigen Sachfächer jederzeit möglich.

Bilingualer Unterricht findet nicht in Klassen, sondern in klassenübergreifenden Kursen statt.

Gymnasium St. Wolfhelm

Bilingualer Zweig unter den Bedingungen von G8 (II)

Jg.	Sachfach in englischer Sprache mit Stundenzahl		Erläuterungen	
5	Vorbereitender Englischunterricht auf die ab Jgst.e 7 einsetzenden Sachfächer	Jeweils einstündig	Hinführung / Vorbereitung	Der Unterricht in den englischsprachigen Sachfächern erfolgt nach den Richtlinien und Lehrplänen des Landes. Zusätzlich gibt es Vorgaben des Schulministeriums.
6				
7	Erdkunde	2+1	Beginn des bilingualen Sachfachunterrichts	
8	Biologie	2+1		
9	Erdkunde Biologie	2 2		

Gymnasium St. Wolfhelm

Bilingualer Zweig (III)

Was spricht für „bilingual“?

- Verbesserung sprachlicher und methodischer Kompetenzen**
- Verbesserung beruflicher Chancen**
- Erwerb einer interkulturellen Kompetenz**



Gymnasium St. Wolfhelm

Bilingualer Zweig (IV)

Was ist bei der Entscheidung für „bilingual“ zu bedenken?

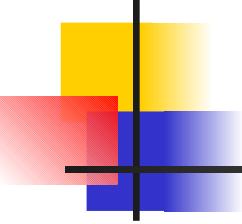
- Prinzipiell ist jedes lernbereite und belastbare Kind mit guten bis befriedigenden Leistungen in den Kernfächern geeignet.

Wie sind unsere bisherigen Erfahrungen?

- Bisher – seit 2008 – systematisch aufbauend in der SI. Seit 2013 bilinguale Angebote auch i. d. Oberstufe.
- In der Regel bis zu zwei Kursen.
- Kaum Wechsler.
- Bei notwendig werdenden Ortswechsel: in NRW gibt es ca. 100 weiterführende Schulen, die ebenfalls bilingual-englisch unterrichten.

Gymnasium St. Wolfhelm

Bilingualer Zweig (V)



Inhalte: entsprechen den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne und des Schulministeriums. Im vorbereitenden Sachfachunterricht der Erprobungsstufe werden bestimmte Wortfelder vertieft bearbeitet. Daher haben SuS` im Fach Englisch einen gewissen Vorteil.

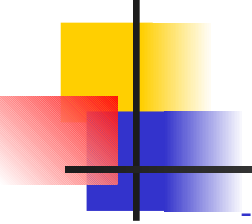
Bewertung: Die bilingualen Sachfächer sind **mündliche Fächer**. Im Vordergrund stehen eindeutig das fachliche Können und die Qualität der Mitarbeit im Unterricht. Die Leistung im sprachlichen Bereich wird ebenfalls angemessen berücksichtigt. Auf dem Zeugnis erhalten die SuS` Noten.

Lehrer: Alle im bilingualen Zweig eingesetzten LehrerInnen haben sowohl Englisch als auch das entsprechende Sachfach studiert bzw. in entsprechenden Zertifikatskursen erworben. Sie bilden sich zudem regelmäßig fort.

Bücher: Speziell für den bilingualen Unterricht herausgegebene Lehrbücher und Arbeitshefte deutscher Schulbuchverlage. Viele Worksheets sind auch selbst erstellt.

Gymnasium St. Wolfhelm

MINT- Fächer

- 
- Durchgehende stundentafelkonforme Angebote in M, NW und IF, in der SII sowohl als GK als auch als LK
 - In Jgst.e 5 u. 6 **MINT** als ein gern gewähltes Angebot im Bereich unseres Neigungsbandes; **Technik** und **ITG** in Klasse 7, **ITG-Module** bereits ab Klasse 5
 - Zahlreiche **Wettbewerbe** und **AGs** in Mathematik und NW, wie z. B. Jugend forscht, Chemie-Olympiade, Biologie-Olympiade, Känguru-Wettbewerb
- Zusätzlich im WP II (Mittelstufe ab Klasse 8/9)**
- **Informatik / Mathematik bzw. Informatik / Physik**
 - **Chemie / Physik bzw. Chemie / Biologie**

Partnerschule des zdi-Zentrums MG

(zdi = Zukunft durch Innovation)



Gymnasium St. Wolfhelm

ITG in Jgst.e 5 und 7

ITG (= **I**nformationst**e**chnische **G**rundbildung)

- **In Jgst.e 5:** in Form von **Modulen** im Rahmen der **Medienerziehung** im Fach Politik. Sie sollen dazu dienen, die digitalen Medien – z. B. die Social Networks wie Facebook - zu entmystifizieren, die Kritikfähigkeit der Kinder ihnen gegenüber zu fördern und auf die damit verbundenen Gefahren aufmerksam zu machen. U. a. werden Computerspiele gemeinsam erprobt, diskutiert und bewertet. Aber auch der sinnvolle Umgang mit den Medien wird eingeübt, z. B. wie man den PC als Lernhilfe nutzen kann.



Gymnasium St. Wolfhelm

ITG in Jgst.e 5 und 7

- In **Jgst.e 7** ist **ITG** ein **einstündiges Fach**. Es stellt sicher, dass alle SuS` die Möglichkeit haben, **Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer** zu erwerben und mit den Besonderheiten des Computerraums vertraut zu werden. Die erworbenen Kenntnisse ermöglichen es allen SuS`, die **herkömmlichen Anwenderprogramme** zu nutzen und den PC als Hilfsmittel zu verwenden
- In ITG erhalten die SuS` auf dem Zeugnis einen Teilnahmevermerk, der in drei Leistungsstufen differenziert ist.



Gymnasium St. Wolfhelm

Musisch / künstlerische Fächer und Sport

Kunst, Musik und **Sport** nach Studentafel,
zusätzlich:

Großes **Schulorchester**, **Bläserkreis**, **Jazz-Combo**,
Klassenbands

Theater-AGs:

„Oldies“, „HEL-TIS“

Literatur- u. **IP-Kurse** in der Oberstufe

Sport als 4. Abiturfach



Gymnasium St. Wolfhelm

Religiöse Erziehung

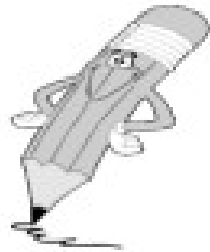
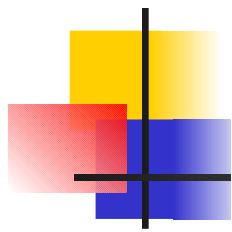
Konfessioneller Religionsunterricht (evangelisch / römisch-katholisch) nach Studentafel

Schulgottesdienste in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde in Schwalmtal

Praktische Philosophie als Alternative

Gymnasium St. Wolfhelm

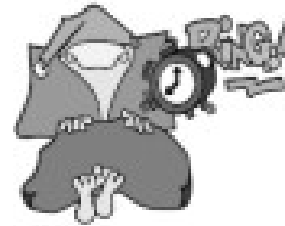
Das Fach „Lernen lernen“



Heftführung



Hausaufgaben



Motivation



Lernen und Behalten



Arbeitsplatz

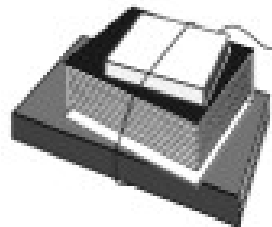
Erfahrungen
Lernen
Nachdenken



Konzentration



Zusammenarbeit



Information



Klassenarbeiten



Zeiteinteilung

Gymnasium St. Wolfhelm

Unsere Schwerpunkte in der Erprobungsstufe (Kl. 5 u. 6)

Qualifizierte Wissenvermittlung:

Kompetenz- und sachorientierter Fachunterricht

Vorbereitung des bilingualen Unterricht und Stärkung der MINT-Fächer ab Klasse 5

Umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften u. Fördermöglichkeiten im Pflichtbereich und in der Mittagspause

Individuelle Förderung:

Neigungsband u. Pflicht-AGs: an Bedürfnissen und Möglichkeiten der Schülerinnen orientiert, teilweise **klassenübergreifend**, führt gezielt zum Erreichen wichtiger Kompetenzen

Lernzeiten: ESP- und ESO-Stunden in den **Kernfächern**, Wiederholungsaufgaben für die Schwächeren, Zusatzaufgaben für die Stärkeren, gemeinsames Erledigen von Hausaufgaben, immer unter Anleitung eines Fachlehrers / einer Fachlehrerin.

Methodentraining („Lernen lernen“)

zielt insbesondere auf die Schwierigkeit des Übergangs und beinhaltet Themen, die Einfluss auf den Lernerfolg nehmen.

Soziales Lernen:

Umgang mit neuen Medien wird heutzutage als selbstverständlich vorausgesetzt. Daher beginnen wir bereits ab Jgst.e 5 unserer SchülerInnen darin zu schulen (→ ITG).

Sozial- und Coolnesstraining unter Einbeziehung unseres Schulsozialarbeiters und unserer Streitschlichter

„**Mittagessen**“ und „**Gestaltung der Mittagspause**“

Klassenfeste, Karnevals- u. Weihnachtsfeiern, Wandertage und 1. Klassenfahrt am Ende der Kl. 5 oder zu Beginn der Kl. 6

Gymnasium St. Wolfhelm

Studentafel (Erprobungsstufe)

Fach / Klasse	Klasse 5	Klasse 6
Deutsch (D)	4	4
Englisch (E)	4	4
Zweite Fremdsprache	0	(4) unter G9 ab Klasse 7; dadurch freiwerdende Std.en werden durch andere Fachbereiche abgedeckt
Mathematik (M)	4	4
Lernen lernen	2	1
Erdkunde	2	0
Geschichte	0	2
Politik /ITG-Module	2	0
Biologie	2	2
Physik	0	2
Kunst	2	2
Musik	2	2
Sport / Schwimmen	4	2
Religion / PP	2	2
ESP-Stunden (=Lernzeiten)	D, E je 1	M 1
Neigungsband / Pflicht-AGs	1	1
Gesamtwochenstunden	33	33
Zusatzangebot LZ (ESO-Stunde) in D, M, FS	je 1	je 1

Gymnasium St. Wolfhelm

Stundenplan Jgst.e 5 (exemplarisch)

BI	EK	M	MU	SP
BI	EK	M	MU	SP
D	E	KU	E	M
D	E	KU	E	M
SP	LL	D	M	ER/KR/PP
SP	LL	D	ESP D _(LZ)	ER/KR/PP
Mittagspause	ESO D, ESO M nicht verpflichtend, Zusatzangebot (LZ)	Mittagspause		
Neigungsband: BILL, MINT, THEA, Percussion, Lesen		ESP E _(LZ)	PK	
ESO E nicht verpflichtend, Zusatzangebot (LZ)				



Gymnasium St. Wolfhelm

Besonderheit unseres Stundenplanes

Unser Doppelstundenraster:

- Mehr Selbstständigkeit durch **90-Minuten-Einheiten**, Förderung verschiedener Formen des selbstständigen Arbeitens
- Mehr Zeit zum Üben in der Gruppe, effektiver Einsatz von kooperativen Lernformen
- Der Lernprozess wird durch kein Klingelzeichen unterbrochen.
- Flexible Einrichtung von Lernpausen und Lernzeiten
- Deutlich weniger Unterrichtsfächer pro Tag
→ weniger schwere Schultaschen
- Raumwechsel fast nur noch in den großen Pausen
- Merklich weniger Unruhe und Reduktion von Unfällen



Gymnasium St. Wolfhelm

Unser Stundenraster

1. Stunde	08.00 – 08.45		
2. Stunde	08.45 – 09.30		
		15-Minuten-Pause	09.30 – 09.45
3. Stunde	09.45 – 10.30		
4. Stunde	10.30 – 11.15		
		20-Minuten-Pause	11.15 – 11.35
5. Stunde	11.35 – 12.20	5-Minutenpause	
6. Stunde	12.25 – 13.10	<u>Frühe Mittagspause</u> für die Stufen 8, 9 u. SII	12.25 – 13.25
		<u>Späte Mittagspause</u> für die Stufen 5, 6, 7 u. SII	13.10 – 14.10
7. Stunde	13.20 – 14.05		
8. Stunde	14.10 – 14.55		
9. Stunde	15.00 – 15.45		
10. Stunde	15.45 - 16.30		



Gymnasium St. Wolfhelm

Konzepte der Mitwirkung

- Enge Zusammenarbeit mit den **Eltern / Elternabende / Elternstammtische**
- **1. Klassenpflegschaftssitzung** direkt zu Beginn des Schuljahres
- **1. Erprobungsstufenkonferenz** mit anschließendem **Elternabend für alle 5. Klassen** mit Vorstellung aller FachlehrerInnen, für SchülerInnen und Geschwisterkinder Mini-Playback-Show, anschließender gemeinsamer **St.-Martins-Abend**, mitgestaltet durch unseren Förderverein, SV und Fachschaft Musik
- Ständige **Koordination der pädagogischen Arbeit** unter **Einbeziehung der ehemaligen Grundschulen**
- **Erprobungsstufen- (4) und Zeugniskonferenzen (4)**

Gymnasium St. Wolfhelm

Erprobungsstufenkonferenzen

Klasse	Konferenz	Zeit	GS-LehrerInnenbeteiligung
5	1. EP	Herbst, ca. 8 Wochen nach Beginn	
	Zeugniskonferenz	Halbjahr	
6	2. EP	Ca. 7 Wochen vor Schuljahresende	(JA)
	Zeugniskonferenz	Schuljahresende	
	3. EP	Herbst	
	Zeugniskonferenz	Halbjahr	
	4. EP („Kritische Fälle“)	Ca. 7 Wochen vor Schuljahresende	
	Versetzungskonferenz	Schuljahresende	
Beobachtungskriterien: Lern- und Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit, Arbeitshaltung, Kooperationsfähigkeit, Lerntyp			

Gymnasium St. Wolfhelm

Schullaufbahn am Gymnasium im achtjährigen / **neunjährigen**
Bildungsgang (G 8) / **(G9)**

Sekundarstufe I (S I): **Stufen 5 – 9 / 5 -10**

Erprobungsstufe: ***Klassen 5 – 6***

Pädagogische Einheit, keine Versetzung von Klasse 5 in Klasse 6, gymnasiale Eignung wird endgültig mit der Versetzung in Klasse 7 bestätigt.

Mittelstufe: ***Klassen 7 – 9 / 7-10***

SuS nehmen künftig an den **zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10** teil!

Erwerb des **mittleren Schulabschluss** (Fachoberschulreife)
sowie

die **Berechtigung** zum Besuch der gymnasialen Oberstufe



Gymnasium St. Wolfhelm

Schullaufbahn am Gymnasium im achtjährigen Bildungsgang (G 8)

Sekundarstufe II (S II): Stufen 11 – 13

Einführungsphase (Stufe 11)

Qualifikationsphase I (Q1 – Stufe 12)

Mit Abschluss der Jahrgangsstufe 12 wird der schulische Teil der Fachhochschulreife erreicht.

Qualifikationsphase II (Q2 – Stufe 13)

Erwerb der allgemeinen Hochschulreife



Gymnasium St. Wolfhelm

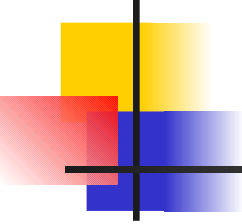
Kurzer Ausblick auf unsere Mittelstufe

- **Gesundheitserziehung**: Sexualerziehung, Suchtprävention, Gewaltprävention
- **Berufswahlorientierung**: Berufsinformationswoche, Besuch des Berufsinformationszentrums, Teilnahme am Projekt „**Kein Abschluss ohne Anschluss**“
- **Wahldifferenzierungsbereich** in Jgst.e 8: Ein weiterer Garant für unsere verschiedenen Profile und Schwerpunkte
 - **Französisch** (8/9) - **(9/10)**
 - **Informatik / Mathematik** (8) - **(9) bzw. Informatik / Physik** (9) - **(10)**
 - **Chemie / Physik** (8) - **(9) bzw. Chemie / Biologie** (9) - **(10)**
 - **Erdkunde / Geschichte** (8/9) - **(9/10)**
- **Austauschfahrten** nach England und Frankreich (Jgst. 8 **(9)** und 9 **(10)**); Vorbereitung der **externen Sprachprüfung** (→ DELF)
- **Schneesportfahrt** in der unterrichtsberuhigten Zeit vor / nach den Zwischenzeugnissen (Jgst.e 8)
- Ausbildung zu **Sporthelfern, Schulsanitätern, Streitschlichtern** und **Medienscouts**
- **Tutoren** und **Paten** für unsere neuen 5er
- Teilnahme an **Projekten** und **Wettbewerben**

Gymnasium St. Wolfhelm

Außerschulisches Lernen

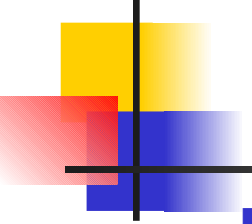
Übersicht über Wandertage, Exkursionen und Klassenfahrten



Jgst.e	Unternehmung
5	Wandertage
6	3-tägige Klassenfahrt Wandertage, Exkursion für „Latein-SuS“
7	Wandertage
8	Schneesportfahrt Austausch mit franz. Partnerschule
9	Projektbezogene Wandertage und Fahrten
10	5-tägige Klassenfahrt
11	Methodentage (2täglich), Austausch mit England
12	Austausch mit der italienische Partner-schule
13	Projektgebundene Studienfahrt, i.d.R: 5-tägig
Jährlich stufenübergreifende dreitägige Musikprobenfahrt i. d. unterrichtsberuhigten Zeit	

Gymnasium St. Wolfhelm

Kurzer Ausblick auf die Oberstufe

- 
- **Anmeldung** (jederzeit möglich); **Voraussetzung:** Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
 - **Umfangreiches Fächerangebot** sowohl im GK- als auch im LK-Bereich
 - **Vertiefungskurse in M, E und D**
 - **Vorbereitungskurse für Seiteneinstieg von RS-Schülerinnen**
 - **Methodentraining / Methodentage** (Jgst.e 11)
 - **Selbstlernzentrum** in der Bibliothek mit Computerarbeitsplätzen
 - **Betriebspraktikum**, auch im Ausland (Jgst. 11)
 - **Berufsberatung:** Berufsorientierungswoche (Jgst. 11)
 - **Regelmäßige Besuche von Universitäten und Hochschulen**
 - **Lernferien**
 - **Studienfahrt am Ende der Jgst.e 12 bzw. zu Beginn der Jgst.e 13**

Gymnasium St. Wolfhelm

Pädagogische Grundorientierung (I)

„**Wir suchen den Pinguin im Schüler**“, d. h. wir schaffen die richtige Umgebung, um die **Potenziale** Ihres Kindes zu erschließen.

- **Fachwissen** und damit einhergehende **Kompetenzen** stehen bei uns im Fokus. Unsere SchülerInnen erhalten dadurch Rückmeldungen über ihre Stärken, aber auch über ihre Entwicklungspotenziale.
- **Lernen lernen** als ein Schlüssel zum Erfolg.
- Moderner Unterricht mit **Interaktiven Whiteboards**
- Vermittlung von **Medienkompetenz**
- Stärken der eigenen **Kommunikationsfähigkeit, Kooperation** mit anderen vermittelt **Motivation** durch gemeinsame Erfolgserlebnisse
- Klare **Tagesstruktur**: Unterricht, Hausaufgaben, Sport und Freizeit haben in unserem Tagesplan einen festen Platz und helfen unseren SchülerInnen, sich selbst zu organisieren.

Fazit: Kompetenz- und breite Wissensvermittlung befähigen unsere SchülerInnen nicht nur ein Studium zu beginnen, sondern es auch zu beenden und im späteren Beruf erfolgreich zu sein.



Gymnasium St. Wolfhelm

Pädagogische Grundorientierung (II)

Fazit

„Auf die LehrerInnen kommt es an!“

„Gute Schule“ bedeutet **„guter Unterricht“**

Dies setzt „fachlich wie menschlich professionelles, den SuS zugewandtes Lehrerverhalten“ voraus.

Wie Kinder unterrichtet werden, ändert sich rasant. Nur eins bleibt gleich: **Engagierte Pädagogen** sind der wichtigste Faktor, damit SchülerInnen besser lernen. Jede Schule lebt von engagierten LehrerInnen – von Vorbildern - die sich für die SchülerInnen stark machen.

„Wer an Kindern spart, wird in Zukunft verarmen.“



Gymnasium St. Wolfhelm

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2018/19

**-Anmeldungen: MI, 14.02.18 – FR, 16.02.18, jeweils von
12.00 – 18.00 Uhr,
SA, 17.02.18 von 10.00 – 12.00 Uhr**

Einzelgespräche sind während dieser Zeiten möglich, aber auch nach Vereinbarung.

Kennenlernnachmittag: DI, 19.06.2018, 16.30 Uhr

**Erster Schultag: MI, 29.08.2018,
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Michael
11.00 Uhr schulische Begrüßungsfeier in der Achim-Besgen-Halle**



Gymnasium St. Wolfhelm

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2018/19

Familienstammbuch oder **Geburtsurkunde**, ggf.
Taufurkunde

Zeugnis des ersten Halbjahres der 4. Klasse

Grundschulempfehlung

Bei **eingeschränkter Empfehlung**: **Versetzungszeugnis vom 3. ins 4. Schuljahr**)

(wenn möglich, die unterstrichenen Dokumente
zusätzlich in Kopie)

Anmeldekarte der Grundschule

Anmeldebogen 2018/2019 (um bei der Anmeldung
unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wäre es hilfreich,
den Anmeldebogen bereits ausgefüllt mitzubringen)



Gymnasium St. Wolfhelm

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2018/19

Eltern entscheiden darüber, welche weiterführende Schule ihr Kind besuchen soll, d.h.:

- die Schulformempfehlung der Grundschule ist nicht bindend.
- Die Aufnahmeentscheidung trifft die weiterführende Schule; bei eingeschränkter oder anders lautender Empfehlung nach einem ausführlichen Beratungsgespräch

Dringender Rat: Grundschulgutachten beachten!



Gymnasium St. Wolfhelm

Wünsche für die Schullaufbahn Ihres Kindes

„Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge:

**Es braucht Aufgaben,
an denen es wachsen kann.**

**Es braucht Vorbilder,
an denen es sich orientieren kann.**

**Und es braucht Gemeinschaften,
in denen es sich aufgehoben fühlt.“**

(Gerald Hüther, Neurologe)



Gymnasium St. Wolfhelm

Wünsche für die Schullaufbahn Ihres Kindes

Kein Kind passt in eine Schublade

Jedes Kind ist einmalig in seiner Art
und verdient es, dass man es genau
anschaut und nicht einfach einsortiert.



Gymnasium St. Wolfhelm

Wünsche für die Schullaufbahn Ihres Kindes

**Wir sind uns der Verantwortung für
Ihr Kind bewusst und freuen uns
auf eine zukünftige
Zusammenarbeit mit Ihnen und
Ihrem Kind.**



Gymnasium St. Wolfhelm

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**